

Spannung bis zum letzten Schuss

Klaus Mohr gewinnt packendes Finale um Norddeutsche Meisterschaft gegen Lars Mahler

he **Winsen.** Der Modus hielt, was er versprach. Das Finale der 18. Norddeutschen Meisterschaft im Wettbewerb 60 Schuss liegend in Winsen war an Spannung kaum zu überbieten. Am Ende behielt Klaus Mohr die Nerven und sicherte sich in einem packenden „Best-of-Seven“-Zweikampf gegen Lars Mahler den Sieg.

Dabei sah es nach dem Vorkampf für die beiden Finalisten nicht danach aus, in den Kampf um die Podestplätze eingreifen zu können. Mohr (592 Ringe)

kam als Neunter in die Runde der besten 16, die Mahler (590) als 16. gerade noch so erreichte. Die Segel streichen musste dort allerdings der Lokalmatador. Hans-Joachim Krefft, Mitglied im SK Winsen und amtierender Deutscher Meister. Er blieb hinter seinen Erwartungen und konnte den Heimvorteil nicht nutzen. „Der Druck, gut schießen zu müssen, war zu hoch“, erklärte der Schütze. Aber auch der Olympiazweite Torben Grimmel und der deutsche Kadenschütze Marco Hummler

konnten die in sie gesteckten Erwartungen nicht erfüllen und scheiterten frühzeitig.

Für das Halbfinale qualifizierten sich neben Mahler und Mohr auch Thomas Hansel und der Behindertensportler Jonas Jacobsen. Letztgenannter schien sich sogar für den finalen Zweikampf durchzusetzen, doch mit dem letzten Schuss zog Mahler noch an ihm vorbei.

Dort galt es, Schuss für Schuss seinen Konkurrenten in Schach zu halten und zuerst vier Punkte zu erreichen. Mah-

ler ging gleich mit 2:0 in Führung, ehe Mohr zu einem Schlussspurt ansetzte und mit vier besseren Schüssen in Folge sich den Sieg noch sichern konnte.

Begeistert vom Niveau war auch Organisator Wilhelm Rulfs. „Die ersten 18 hatten nach dem Vorkampf über 590 Ringe“, staunte er über die Leistungen der Sportler aus Norddeutschland und Skandinavien. Doch ein Problem blieb bestehen: Lokale Schützen waren kaum dabei.



Lars Mahler (von links) qualifizierte sich mit dem letzten Schuss fürs Finale, ging 2:0 in Führung und verlor dennoch gegen Klaus Mohr. Behindertensportler Jonas Jacobsen wurde Dritter. Foto: he